

XXIV. GP.-NR

ANFRAGE

13253/J

06. Dez. 2012

des Abgeordneten Doppler  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Justiz  
betreffend Nachbesetzung, Streichung und Neuschaffung von Planstellen

Die Personalkosten der Bundesministerien und nachgeordneten Dienststellen, stellen einen großen Anteil der Ausgaben des Bundes. So beschloss die Bundesregierung Einsparungen durch Null-Lohnrunden, Aufnahmestopps in den öffentlichen Dienst (Ausnahme Exekutive, Justiz und Lehrer) und Nicht-Nachbesetzung von Pensionsabgängen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Justiz folgende

### Anfrage

1. Wie viele Bedienstete Ihres Ressorts, bzw. nachgeordneter Dienststellen, wurden seit 1.1.2011 pensioniert? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)
2. Wie viele dieser durch Pensionierung frei gewordenen Planstellen wurden seit 1.1.2011 nachbesetzt? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)
3. Wie viele Bedienstete Ihres Ressorts, bzw. nachgeordneter Dienststellen, werden voraussichtlich bis 1.1.2014 pensioniert werden? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)
4. Wie viele dieser durch Pensionierung frei werdenden Planstellen sollen nachbesetzt werden? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)
5. Wie viele Planstellen wurden seit 1.1.2011 in Ihrem Ressort, bzw. nachgeordneten Dienststellen, neu geschaffen, bzw. zugeteilt? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)
6. Wie viele Planstellen sollen bis 1.1.2014 in Ihrem Ressort, bzw. nachgeordneten Dienststellen, neu geschaffen, bzw. zugeteilt werden? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)
7. Wie viele Planstellen wurden seit 1.1.2011 in Ihrem Ressort, bzw. nachgeordneten Dienststellen, gestrichen? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)
8. Wie viele Planstellen sollen bis 1.1.2014 in Ihrem Ressort, bzw. nachgeordneten Dienststellen, gestrichen werden? (aufgegliedert auf Datum, Plan- und Dienststellen)

